# Nichtamtliche Gesamtfassung



# Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Industrial Engineering

der Fakultät Technologie und Bionik an der Hochschule Rhein-Waal

vom 09.01.2018 (Amtliche Bekanntmachung 19/2018)

in der Fassung der der ersten Änderungssatzung vom 20.05.2020

(Amtliche Bekanntmachung 15/2020)

#### Inhaltsübersicht

Anhang 1:

§ 1	Geltungsbereich der Prüfungsordnung
§ 2	Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad
§ 3	Studienvoraussetzungen
§ 4	Grundpraktikum
§ 5	Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf
§ 6	Praxissemester; Auslandsstudiensemester
§ 7	Umfang studienbegleitender Prüfungen
§ 8	Umfang und Form der Bachelorarbeit
§ 9	Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium
§ 10	Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium
§ 11	Verleihung des Bachelorgrades
§ 12	Inkrafttreten

Vollzeitstudium

Anhang 2: Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den

Bachelorstudiengang Industrial Engineering B.Sc., Duales

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den

Bachelorstudiengang Industrial Engineering B.Sc.,

Studium

#### Geltungsbereich der Prüfungsordnung

Diese Prüfungsordnung gilt für das Studium im englischsprachigen Bachelorstudiengang Industrial Engineering an der Fakultät Technologie und Bionik der Hochschule Rhein-Waal in Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung (RPO) der Hochschule Rhein-Waal. Sie regelt das grundständige, siebensemestrige Studium (grundständiger Studiengang), als auch das duale, neunsemestrige Studium (dualer Studiengang).

#### § 2

#### Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad

- (1) Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss. Das Ziel des Studiums ist in § 3 RPO beschrieben. Die weitgehende Beherrschung der englischen Sprache ist dabei Grundlage für die im Verlauf des Studiums kontinuierlich angestrebte Vertiefung und Erweiterung der fachsprachlichen Kenntnisse und daher Voraussetzung für die Bewältigung des Studiums.
- (2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad "Bachelor of Science", abgekürzt "B. Sc.", verliehen.

#### § 3

#### Studienvoraussetzungen

- (1) Die allgemeinen Studienvoraussetzungen sind in § 4 RPO geregelt.
- (2) Der Zugang zum dualen Studium setzt zusätzlich den Nachweis eines fachentsprechenden Ausbildungsvertrages voraus.
- (3) Als verwandte oder vergleichbare Studiengänge i.S.v. § 4 Abs. 6 RPO gelten sämtliche Bachelor- und Diplomstudiengänge an Fachhochschulen und Universitäten, deren Lehrinhalte weit überwiegend den Ingenieurwissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaftsingenieurwesen zuzurechnen sind.
- (4) Ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache werden in der Regel durch ein Zertifikat der Niveaustufe B2 gemäß Common European Framework (CEF) nachgewiesen.
- (5) Von einem Zertifikatsnachweis wird abgesehen bei Studienbewerberinnen oder Studienbewerbern, die im Rahmen des Erwerbs der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschul- reife oder Fachhochschulreife Englischkenntnisse erworben haben, die dem Kompetenzniveau B2 entsprechen. Das ist der Fall, wenn mindestens sieben Jahre Schulunterricht im Fach Englisch und eine Abschlussnote von mindestens "ausreichend" nachgewiesen werden können.
- (6) Den Zugang zum Studium für Studienbewerberinnen und Studienbewerber mit einer im Nicht-EU-Ausland erworbenen Berechtigung zum Studium im Herkunftsland (Bildungsausländer) regelt die Zugangsprüfungsordnung für Bildungsausländer für den Bachelorstudiengang Industrial Engineering an der Hochschule Rhein-Waal vom 24.03.2014 (amtliche Bekanntmachung 12/2014).

#### Grundpraktikum

- (1) Das Grundpraktikum i.S.v. § 4 Abs. 3 RPO soll außerhalb der Hochschule im Kontext der Fächer des Curriculums in einem Unternehmen, einer Behörde oder einer Organisation abgeleistet werden und mit materialwissenschaftlichen, ingenieurwissenschaftlichen, organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Fragen vertraut machen.
- (2) Die Anforderungen an die verschiedenen Tätigkeitsbereiche innerhalb des Grundpraktikums regelt die Praktikumsordnung für Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge der Fakultät Technologie und Bionik an der Hochschule Rhein-Waal.

#### § 5

### Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf

- (1) Das Studienvolumen beträgt in der Regel 134 Semesterwochenstunden.
- (2) Den Modulen der Studiengänge sind nach § 6 Abs. 5 RPO in der Summe 210 Kreditpunkte zugeordnet.
- (3) Im dualen Studiengang ist die parallel zu den ersten vier Semestern des Studiums zu absolvierende praktische Ausbildung in einem Unternehmen ein integrierter Bestandteil des Studiums. Ausbildungsberuf und Ausbildungsbetrieb müssen der gewählten Studienrichtung fachlich entsprechen. Die Feststellung, ob eine solche Entsprechung vorliegt, trifft die Fakultät. In der dualen Phase werden die Lehrinhalte der ersten zwei Semester über eine Dauer von vier Semestern vermittelt. In dieser Zeit sind zwei Tage in der Woche für den Besuch von Lehrveranstaltungen in der Hochschule und drei Tage für die Ausbildung im Betrieb vorgesehen. Die Berufsausbildung ist in der Regel bis zum Beginn des fünften Semesters mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer oder der Handwerkskammer abzuschließen.
- (4) Alles Nähere zum Aufbau des Studiums sowie zu Art, Form und Umfang der Module ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Prüfungs- und Studienverlaufsplan für das grundständige Studium mit dem Anhang 1 und für das duale Studium mit dem Anhang 2. Einzelheiten zu Qualifikationszielen, Lehrinhalten und den in der Regel zu wählenden Prüfungsformen sind im Modulhandbuch festgelegt, das im Sekretariat der Fakultät für alle Lehrenden und Studierenden zur Einsichtnahme ausliegt.
- (5) Im Studienverlauf gelten folgende Grenzen:
  - (a) Es müssen für die Anmeldung zu Prüfungen des vierten Fachsemesters oder höherer Fachsemester mindestens 53 Kreditpunkte aus den beiden ersten Studiensemestern gemäß Prüfungs- und Studienverlaufsplan vorliegen. Diese Voraussetzung gilt nicht für die Anmeldung zum Wahlmodul Fremdsprache.
  - (b) Es müssen für die Anmeldung zu Prüfungen des fünften Fachsemesters oder höherer Fachsemester mindestens 63 Kreditpunkte aus den beiden ersten Studiensemestern gemäß Prüfungs- und Studienverlaufsplan vorliegen. Diese Voraussetzung gilt nicht für die Anmeldung zum Wahlmodul Fremdsprache.
  - (c) Die Anforderungen zur Anmeldung zum Praxissemester/Auslandsstudiensemester bleiben davon unberührt.

(6) Im Wahlmodul Fremdsprache sollte von Studierenden, die Deutsch nicht als Muttersprache sprechen, Deutsch als Fremdsprache belegt werden. Studierende, die Deutsch als Muttersprache sprechen, können jede andere angebotene Fremdsprache wählen.

§ 6

### Praxissemester; Auslandsstudiensemester

- (1) Die Unterstützung bei der Praktikumssuche (§ 21 Abs. 4 S. 1 RPO) sowie die Möglichkeit der Bearbeitung eines anwendungsorientierten Projekts in der Hochschule anstelle eines Praxissemesters (§ 21 Abs. 4 S. 2 und 3 RPO) werden gemäß § 21 Abs. 4 S. 4 RPO für den Studiengang ausgeschlossen.
- (2) Für das Auslandsstudiensemester gelten abweichend von § 22 Abs. 5 und 7 der Rahmenprüfungsordnung folgende Bedingungen. Bei der Planung des Auslandsaufenthaltes muss der/die Studierende Module/Kurse mit mindestens 30 Kreditpunkten oder dem entsprechenden Vollzeitäquivalent der aufnehmenden Hochschule belegen. Das Auslandssemester kann in vollem Umfang nur dann anerkannt werden, wenn der/die Studierende das Bestehen der Kurse (im Umfang von mindestens 30 Kreditpunkten oder äquivalent) mit einem durch die ausländische Hochschule ausgestellten Zeugnis nachweisen kann. Hat der/die Studierende weniger als die geplanten 30 Kreditpunkte, jedoch mindestens 15 Kreditpunkte erlangt, so müssen für eine vollumfängliche Anerkennung (30 Kreditpunkte) des Auslandsstudiensemesters die fehlenden Kreditpunkte an der Hochschule Rhein-Waal durch zusätzliche Module ausgeglichen werden.
- (3) Hat der/die Studierende weniger als 15 Kreditpunkte erreicht, so gilt das Auslandsstudiensemester als nicht bestanden.
- (4) Die an der ausländischen Hochschule zu erbringenden Studienleistungen sind vor Beginn des Auslandsstudiensemesters mit einem gemäß Modulhandbuch benannten Prüfer in einem Learning Agreement abzustimmen.
- (5) Wird aus Gründen, die nicht von der oder dem Studierenden zu verantworten sind, vom Learning Agreement abgewichen, hat der Studierende dies unverzüglich dem Prüfungsausschuss anzuzeigen und ein neues Learning Agreement zu vereinbaren. Bei Unterlassen der Anzeige kann in begründeten Fällen der Prüfungsausschuss über die Anerkennung der vom Learning Agreement abweichenden Studienleistung entscheiden.

§ 7

#### Umfang studienbegleitender Prüfungen

- (1) Die Bearbeitungszeit einer Klausurarbeit orientiert sich an den Kreditpunkten (CP). Als Richtwert gilt die Dauer von 30 Minuten je Kreditpunkt (CP), eine Dauer von zwei Stunden soll dabei nicht überschritten werden.
- (2) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt mindestens 30 und höchstens 45 Minuten.

(3) Der Umfang einer Studien-, Projekt- oder Hausarbeit soll in der Regel einen Umfang von ca. 10000 Wörtern (ca. 30 Seiten DIN A4) nicht überschreiten.

§ 8

#### **Umfang und Form der Bachelorarbeit**

- (1) Der Umfang des schriftlichen Teils der Bachelorarbeit soll in der Regel 15000 Wörter (entsprechend ca. 50 Seiten DIN A4) nicht unterschreiten und ca. 25000 Wörter (entsprechend ca. 70 Seiten DIN A4) nicht überschreiten. Neben der Textfassung können zur Ausarbeitung andere Medien herangezogen werden, sofern sie nach Maßgabe der Aufgabenstellung für die Dokumentation der Arbeit geeignet und hilfreich sind. In diesem Fall kann von dem unteren Richtwert für den Umfang des schriftlichen Teils abgewichen werden.
- (2) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Einzelleistung zu bewertende Beitrag aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unter- scheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach § 23 Abs. 1 RPO erfüllt.

§ 9

### Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium

- (1) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zur Bachelorarbeit (§ 24 Abs. 1 Nr.3 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 175 Kreditpunkten vorzuweisen.
- (2) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Kolloquium (§ 27 Abs. 2 Nr. 3 RPO) hat der Studierende den Erwerb von 207 Kreditpunkten vorzuweisen.

§ 10

# Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium

- (1) Für das Bestehen der Bachelorarbeit werden zwölf Kreditpunkte zuerkannt.
- (2) Für das Bestehen des Kolloquiums werden drei Kreditpunkte zuerkannt.

§ 11

#### Verleihung des Bachelorgrades

Mit der Aushändigung der Bachelorurkunde gem. § 30 Abs. 1 RPO wird die Verleihung des Bachelorgrades gemäß § 2 Abs. 2 beurkundet.

#### § 12 Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule Rhein-Waal in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2017/18 erstmals im Bachelorstudiengang Industrial Engineering an der Fakultät Technologie und Bionik der Hochschule Rhein-Waal immatrikuliert werden.
- (2) Studierende des Bachelorstudiengangs Industrial Engineering, die im genannten

Studiengang bereits vor dem Wintersemester 2017/2018 immatrikuliert waren, können das Studium nach der Prüfungsordnung vom 29.08.2013 (Amtliche Bekanntmachung 35/2013) bis zum 28.02.2022 beenden.

(3) Auf schriftlichen Antrag, der an den Prüfungsausschuss zu richten ist, können Studierende, die nach der Prüfungsordnung in der Fassung vom 29.08.2013 studieren, das Studium nach der vorliegenden Prüfungsordnung fortsetzen. Über die Anerkennung erbrachter Studienleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss.

<u>Hinweis:</u> Diese Prüfungsordnung ist in der vorliegenden Fassung am 12.08.2020 in Kraft getreten.

# Anhang 1:

A					Ту	ре			Examina	tion form					HPW			
Curri	iculum IE	HPW	v	SL	s	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	CP	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7
1 <sup>st</sup> Sen	nester																	
2000	Introductory Mathematics	8	5	1		3	1		1	x	8	8		1		1		
2007	Chemistry of Materials	4	2			2				×	5	4						<del>                                     </del>
2008	Statics and Strength of Materials	4	2			2				x	5	4						$\vdash$
2011	Programming	4	2			_	2		×	×	5	4						$\vdash$
2500	Introduction to Industrial Engineering	3	2	1	1		-		x	-	3	3						-
2501	Fundamentals of Economics and Business	4	4							×	5	4						<del>                                     </del>
2 <sup>nd</sup> Sei		-					1		l	^				1				
2001		8	5			3			ı	x	7		8			_		_
2003	Applied Mathematics	4	2			1	١				5		4			1		-
2003	Physics	4	2	-		2	1		×	x	5	-	4	-				├
2502	Cross Cultural Management and Creativity	4	2			2			x	x	5		4			1		
2701	External Accounting	4	2	-		1	1				5	-	4	-				├
2701	Engineering Drawing and Design  Manufacturing Technology	4	3			1	1		x	x x	5		4					
		4	3			1			l	×	5		4			<u> </u>		
3 <sup>rd</sup> Ser																		
2010	Dynamics	4	2			2				x	5			4				
2108	Materials and Testing	4	2			1	1			х	5			4				
2305	Fundamentals of Electrical Engineering	4	2			1	1		x	x	5			4				
2503	Internal Accounting	4	2			2				x	5			4				
2504	Quality and Project Management	4	3				1		x	х	5			4				
2505	Production and Logistics	4	3			- 1				х	5			4				
4 <sup>th</sup> Ser	nester																	
2002	Numerical Mathematics	4	3			1				x	5				4			
2507	General Management	4	2			1	1		×	×	5				4			
2508	Marketing and Sales	4	3			1				×	5				4			
2902	System Theory and Controls	4	2			1	1			×	5				4			
	Focus Field (see catalogue individual subjects: Focus Fields)			•	•		•							•	•		•	*
	Focus Field Subject 1	4									5				4			
	Focus Field Subject 2	4									5				4			
5 <sup>th</sup> Ser	nester																	
2015	Group Project	1 1						1	x		5					1		Т
2509	Fundamentals of Law, Investment and Financing	4	4							x	5					4		<b>T</b>
2705	Engineering Design	4	2			2				×	5					4		
2708	Thermodynamics	4	2			1	1			×	5					4		t —
	Focus Field (see catalogue individual subjects: Focus Fields)																	
	Focus Field Subject 3	4									5					4		
	Focus Field Subject 4	4									5					4		
6 <sup>th</sup> Ser	mester																	
2016	Internship / Semester abroad	1							×		30					1		
7 <sup>th</sup> Ser																		
2017	Bachelor Thesis								1	x	12							
2018	Colloquium	1	1	t -			1			x	3	1		1				$\vdash$
2510	Technology and Innovation Management	4	2	_			2			×	5	1						4
2512	Entrepreneurship	2	<u> </u>	<b>t</b>	<b>-</b>	<b>+</b>	⊢~	2	x	_ ^	2	<b>†</b>	<b>-</b>	<b>†</b>	<b>-</b>	<b> </b>	<b>-</b>	2
2012	Elective (see catalogue individual subjects: Electives)	3	+	+	<u> </u>	1	<del>                                     </del>		· ^		5	+	1	+	<u> </u>	+	1	3
	Liberto (see catalogue muividual subjects. Electives)	133	v	SL	s	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	210	27	28	24	24	21		9
Overvie	?W		<b>⊣</b> "	1 32			1 "1"	1 110				WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7
OACI AICAA		HPW	1		Ty	pe			Examina	tion form	CP		, 552		HPW	1	1 555	

Catalogue Individual Subjects IE			Туре						Examination form				HPW						
Catai	HPW	v	SL	s	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	CP	WS1	SS2	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7		
Focus	Fields */**/***/***																		
	Focus Field Supply Chain Management	16	7			2	4	3			20				8	8			
2513	Global Economy and Trade	4	2			2				x	5				4				
2514	Technical Investment Planning and Purchasing	4	1					3		x	5				4				
2515	Supply Chain Management	4	2				2			x	5					4			
2516	Enterprise Resource Planning	4	2				2			x	5					4			
	Focus Field Information Engineering	16	8			2	5	1			20				8	8			
2517	Controlling and Information Engineering	4	2			1	1			×	5				4				
2518	Service and Business Process Re-Engineering	4	2			1		1		x	5				4				
2506	Game Theory and Operations Research	4	2				2			x	5					4			
2904	Modelling and Simulation	4	2				2			x	5					4			
	Focus Field Process Engineering	16	8			3	5	0			20				8	8			
2709	Fundamentals of Process Engineering	4	2			1	1			x	5				4				
2710	Fluid Mechanics	4	2			1	1			×	5				4				
2712	Design of Plants	4	2				2			x	5					4			
2713	Control of Plants in Process Engineering	4	2			1	1			x	5					4			
Electiv	es																		
2019	Scientific Methods (Block or online)	4	2			2			х		5							4	
2020	Foreign Language								x		5								
2021	Module from any other Bachelor study course HSRW								×	×	5								

- \*\*\* Die Fakultät Technologie und Bionik behält sich das Recht vor, das Fächerangebot im Wahlbereich zu ändern / The faculty Technology and Bionics reserves the right to change the catalogue of electives.
- \*\*\*\* Aufgrand von stundenplantechnischen Randbedingungen ist nicht auszuschließen, dass Fächer verschiedener Folusfelder sowie Fächer des Wahlbereichs zeitgleich angeboten werden / Due to time tabling constraints subjects from different focus fields and electives may be offered concurrently.

- NPW Semisterwochendunden / hours per week
  CP treditipunkte / credit points
  V vorlessup/, lecture
  SI, seminaristiche Vorlessup/ seminar lecture
  SI, seminaristiche Vorlessup/ seminar lecture
  SI, seminaristiche Vorlessup/ seminariecture
  SI, seminari vorleniarie
  Ü übung/ exercitie
  Pro Praktikum/ practical work
  Pro Projekt / projekt
  Vro Projekt / projekt
  SIX Wintersemester / winter semester
  SIX Sommersemester / summer semester

# Anhang 2:

<u> </u>	. I . IE I .I E				Ty	/ре			Examina	tion form			HPW							
Curri	culum IE dual Form	HPW	v	SL	l s Î	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	CP	WS1a	WS1b	SS2a	WS2b	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7
1 <sup>st</sup> Sem	nester										•									
2000	Introductory Mathematics	8	5	1	1	3				x	8	8	1	1	1	Г	1		I	т —
2011	Programming	4	2	<b>†</b>		-	2		×	×	5	4		<b>-</b>		<del>                                     </del>		_		+
2500	Introduction to Industrial Engineering	3	2		1		<del>  -</del>		×		3	3				1		1		<del>                                     </del>
2 <sup>nd</sup> Sen		, ,			<u> </u>		1	1	_ ^	1	Ü					1		1	<u> </u>	
																				,
2001	Applied Mathematics	8	5	-		3				x	7			8		-				
2003	Physics Engineering Drawing and Design	4	2	-	-	1	1	_	х	X X	5			4	_	-				-
2701		4	2	L	<u> </u>	1	1		х	×	5	L		4			L			
3 <sup>rd</sup> Sem																				
2007	Chemistry of Materials	4	2			2				×	5		4							
2008	Statics and Strength of Materials	4	2			2				×	5		4							
2501	Fundamentals of Economics and Business	4	4							×	5		4							
4 <sup>th</sup> Sem	nester																			
2014	Cross Cultural Management and Creativity	4	2			2			х		5				4					
2502	External Accounting	4	2			2				×	5				4					
2706	Manufacturing Technology	4	3			1				×	5				4					
5 <sup>th</sup> Sem	nester																			
2010	Dynamics	4	2			2				×	5					4				1
2108	Materials and Testing	4	2	1		1	1			×	5					4				
2305	Fundamentals of Electrical Engineering	4	2			- 1	1		х	×	5					4				
2503	Internal Accounting	4	2	1		2				×	5					4				
2504	Quality and Project Management	4	3				1		x	x	5					4				
2505	Production and Logistics	4	3			- 1				×	5					4				
6 <sup>th</sup> Sem	nester																			
2002	Numerical Mathematics	4	3	1	Ι	1		1		x	5		1	1			4			Г
2507	General Management	4	2	<del>                                     </del>		1	1		х	×	5			1		1	4	-		<del>                                     </del>
2508	Marketing and Sales	4	3	1		1	-			×	5						4			
2902	System Theory and Controls	4	2	<b>†</b>		1	1			×	5						4			<del>                                     </del>
	Focus Field (see catalogue individual subjects: Focus Fields)					-	-		1			1				1				_
	Focus Field Subject 1	4									5						4			
	Focus Field Subject 2	4									5						4			
7 <sup>th</sup> Sem	nester																			
2015	Group Project	1		1				1	х	1	5		1					1		
2509	Fundamentals of Law, Investment and Financing	4	4	1				<u> </u>		×	5			1				4		
2705	Engineering Design	4	2			2				×	5							4		
2708	Thermodynamics	4	2			1	1			×	5							4		
	Focus Field (see catalogue individual subjects: Focus Fields)																			-
	Focus Field Subject 3	4									5							4		
	Focus Field Subject 4	4									5							4		
8 <sup>th</sup> Sem	nester																			
2016	Internship / Semester abroad	1	1	1	Т	T .			×		30		T	1	1	Ι	T		1	Г
9 <sup>th</sup> Sem									·	1										
							1	1			1					_				
2017	Bachelor Thesis	-	-	-	-	-	1	1		×	12	<b>!</b>	-	-	1	-	-	1		$\vdash$
2018	Colloquium	<b>—</b>	-	-	-	-	-	-		×	3	1	-	-	-	-	-	1		٠.
2510	Technology and Innovation Management	4	2	-	-	-	2	-		×	5	ļ	-	-	1	-	-	1		4
2512	Entrepreneurship	2	-	-	-	-	-	2	х	1	2	1	-	-	-	-	-	1		2
	Elective (see catalogue individual subjects: Electives)	3		-	-	-	<b>-</b>	-		<b>—</b>	5				H	<b>-</b>				3
Overvie	w	133	٧	SL	s	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	210	15	12 WS1b	16 SS2a	12 WS2b	24 WS3	24 SS4	21 WS5	SS6	9 WS7
Overview		HPW			Ty	/pe			Examina	tion form	CP	wsia	WS1b	552a	WSZb	HPW	554	WSS	556	WS7

Catalogue Individual Subjects IE					Ty	pe			Examina	ition form		HPW									
		HPW	v	SL	s	Ü	Pra	Pro	Attestation	graded	CP	WS1a	WS1b	SS2a	WS2b	WS3	SS4	WS5	SS6	WS7	
Focus I	Fields */**/***/***						•									•					
	Focus Field Supply Chain Management	16	7			2	4	3			20						8	8		$\overline{}$	
2513	Global Economy and Trade	4	2			2				×	5						4			$\Box$	
2514	Technical Investment Planning and Purchasing	4	1					3		x	5						4				
2515	Supply Chain Management	4	2				2			×	5							4			
2516	Enterprise Resource Planning	4	2				2			×	5							4			
	Focus Field Information Engineering	16	8			2	5	1			20						8	8			
2517	Controlling and Information Engineering	4	2			1	1			×	5						4				
2518	Service and Business Process Re-Engineering	4	2			1		- 1		x	5						4				
2506	Game Theory and Operations Research	4	2				2			x	5							4			
2904	Modelling and Simulation	4	2				2			×	5							4			
	Focus Field Process Engineering	16	8			3	5	0			20						8	8		$\overline{}$	
2709	Fundamentals of Process Engineering	4	2			1	1			x	5						4				
2710	Fluid Mechanics	4	2			1	1			x	5						4				
2712	Design of Plants	4	2				2			x	5							4			
2713	Control of Plants in Process Engineering	4	2			1	1			×	5							4			
Elective	es																				
2019	Scientific Methods (Block or online)	4	2			2			x		5									4	
2020	Foreign Language			1					х		5				1						
2021	Module from any other Bachelor study course HSRW						1		¥	x	5						i e			$\overline{}$	

IPPU Semesterwochentunden / hours per week
CP treetipunkte / credit points
V Vorlessup/ lecture
S. Seminaristische Vorlessung / seminari lecture
S. Seminaristische Vorlessung / seminari lecture
S. Seminari O Dubung / seercise
Par Parklikum / practical work
Pro Projekt / projekt
Vist Winternemester / winter semester
SSx Sommensemester / summer semester